

2. Braunauer PALLIATIVTAG



franziskanerinnen
vöcklabruck

VORWORT

Es besteht ein breiter Konsens, dass die Sorge um die Seele ein notwendiger Bestandteil einer guten Palliative Care ist. „Spiritual Care“ ist in diesem Kontext zu einem Schlagwort geworden, das auf verschiedenen Ebenen eifrig diskutiert wird. Im akademischen Bereich spielt meist die Frage nach dem Wesen der Spiritualität des Menschen an sich eine dominante Rolle. Meist bewegt sich der Diskurs dabei auf einer sehr theoretischen Metaebene. Wir wollen versuchen, Spiritual Care als Ressource für Menschen in helfenden Berufen verfügbar zu machen. Nachdem wir bei ersten Braunauer Palliativtag im Jänner 2015 gezeigt haben, wie Spiritualität in der täglichen Arbeit erfahrbar ist, wollen wir diesmal Möglichkeiten skizzieren, wie Spiritual Care in die konkrete Arbeit einfließen kann.

VORLÄUFIGES PROGRAMM

9:00 Uhr - Begrüßung und Einführung

OA Dr. Helmut Ziereis, Vorstandsmitglied der OPG, Palliativstation Braunau

9:30 bis 11:30 - „Tiergestützte Therapie in der Palliative Care“

Theoretische Grundlagen: „Menschliche Spiritualität wurzelt in der Beziehung zu anderen Tieren, darum können sie immer noch viel für uns tun“

Prof. Kurt Kotschal

Praxisbeispiel: „Wenn Worte fehlen: Einblicke in die Arbeit von Therapiehund Quedo“

Stefan Knobel

11:30 bis 12:30 - Pause

12:30 bis 14:45 - „Implementierung von Spiritual Care innerhalb einer Organisation: Wie kann Spiritualität wirksam werden?“

Theoretische Grundlagen: „Gesprächskultur und Beziehung als Grundlage einer wirksamen Spiritual Care“

Dorothee Bürgi, Zürich

Praxisbeispiel 1: „Feldenkaiserarbeit“

Christiane Gernet, Zürich

Praxisbeispiel 2: „Humor im Hospiz“

Mag. Werner Gruber, Salzburg

14:45 bis 15:15 - Pause

15:15 - 16:00 - „Zum Wesen einer ‚Palliativen Haltung‘ in der hospizlichem und palliativen Arbeit“

Prof. Stein Husebø, Bergen, Norwegen

Freitag, 26. Jänner 2018

09:00 - 17:00 Uhr

VAZ Braunau

Veranstalter: Krankenhaus St. Josef Braunau,
Abteilung für Innere Medizin 2, Palliativstation



SPIRITUAL CARE:

Von theoretischen Konzepten zu praktischen Handlungsansätzen

ReferentInnen: Dr. Dorothee Bürgi • Christiane Gernet • Mag. Werner Gruber •
Prof. Stein Huseb • Prof. Kurt Kotschal • Stefan Knobel

offen. engagiert - Begegnung & Nähe